

**Satzung  
der Stadt Braunschweig  
über die Festsetzung  
der Hebesätze der Realsteuern  
(Hebesatzsatzung)  
vom 11. Juni 2024**

Aufgrund der §§ 10, 58 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes in der Fassung vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 8. Februar 2024 (Nds. GVBl. Nr. 9-1), der §§ 1 und 2 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung vom 20. April 2017 (Nds. GVBl. S. 121), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 22. September 2022 (Nds. GVBl. S. 589), der §§ 1 und 25 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes in der Fassung vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2294), der §§ 1 und 16 Abs. 3 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 27. März 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 108), sowie des § 1 des Gesetzes zur Übertragung der Festsetzung und Erhebung der Realsteuern auf die heheberechtigten Gemeinden (Realsteuer-Erhebungsgesetz) vom 22. Dezember 1981 (Nds. GVBl. S. 423), hat der Rat der Stadt Braunschweig in seiner Sitzung am 11. Juni 2024 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1  
Hebesätze**

Die Hebesätze für die Realsteuern werden mit Wirkung vom 1. Januar 2024 wie folgt festgesetzt:

- |   |          |
|---|----------|
| 1) Grundsteuer  |          |
| a) für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) | 320 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                            | 600 v.H. |
| 2) Gewerbesteuer  | 450 v.H. |

**§ 2  
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2024 in Kraft.

Braunschweig, den 12. Juni 2024

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister  
I. V.  
Geiger  
Erster Stadtrat

Die vorstehende Satzung wird hiermit im Amtsblatt der Stadt Braunschweig bekannt gemacht.

Braunschweig, den 12. Juni 2024

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister  
I. V.  
Geiger  
Erster Stadtrat